

Tabletverwendung der Spendenempfänger*innen

Kreisfeuerwehrverband:

Der Kreisfeuerwehrverband nutzt die Tablets vorrangig zur Unterstützung der Feuerwehraktivitäten in verschiedenen Einsatzbereichen. Insbesondere in der Kreisfeuerwehrebereitschaft dienen die Tablets als wichtige Werkzeuge bei Übungen und Einsätzen. Sie unterstützen die Einsatzführung, -kommunikation und die Darstellung der Lage. Speziell bei der Verwendung des Systems "fireboard" und der Drohnensystemnutzung "fotokite Sigma"



ermöglichen die Tablets einen digitalen Fortschritt. Ein weiterer Anwendungsbereich liegt in der Kreisausbildung, insbesondere bei der Schulung jüngerer Feuerwehrkameraden. Die Tablets kommen regelmäßig und sinnvoll zum Einsatz, insbesondere im Rahmen der webbasierten Ausbildungsplattform stud.ip. Hier bieten sie einen echten Mehrwert im Bereich des "Blended Learning".

Treff am Mühlenpark, Neuenhaus-Veldhausen:

Der Treff am Mühlenpark nutzt die Tablets vor allem zur Verbesserung der Einzelbetreuung und Gestaltung von Gruppenangeboten. Die Tagesgäste, die zunehmend digital erfahren sind, sollen von speziellen Apps für Senioren auf den Tablets profitieren. Die Tablets ermöglichen zudem die gemeinsame Nutzung von Ausarbeitungen im pdf- oder powerpoint-Format, die für alle Mitarbeitenden zugänglich sind. Durch die Verbindung mit dem vorhandenen Smart-TV oder Beamer werden Gruppenaktivitäten interessanter gestaltet, darunter Spiele wie Dalli Klick oder Der große Preis sowie das gemeinsame Anschauen von Bildern, Videos und das Lösen von Rätselaufgaben. Insgesamt tragen die Tablets dazu bei, die soziale Interaktion und das Wohlbefinden der Tagesgäste zu fördern.



Mentor – Die Leselernhelfer Grafschaft Bentheim e.V.

Der Verein "Mentor – Die Leselernhelfer Grafschaft Bentheim e.V." engagiert sich für die Leseförderung bei leseschwachen Kindern in der Grafschaft. Mit über 200 ehrenamtlichen Mentorinnen und Mentoren an 30 Schulen motiviert der Verein Kinder zum Lesen, ohne dabei Nachhilfeunterricht zu erteilen. Die wöchentlich bereitgestellte Kinderzeitung "Die kunterbunte Kinderzeitung" vom Mentor Bundesverband behandelt aktuelle Themen kindgerecht und dient als Anreiz zum Lesen. Die Gesundheitsregion EUREGIO spendet die Tablets an Mentor, damit der Verein die Leseförderung und den Einsatz digitaler Medien in ihrem ehrenamtlichen Engagement weiter stärken können.



Wilhelm-Staehle-Schule, Neuenhaus

Die Wilhelm-Staehle-Schule nutzt die Tablets, um ihre Schülerinnen und Schüler aus der Ukraine sowie bereits zuvor aufgenommene Sprachlernschüler aus verschiedenen Ländern besser zu unterstützen. In den letzten anderthalb Jahren wurden 38 Schülerinnen und Schüler aus der Ukraine aufgenommen, und zuvor gab es bereits Sprachlernschüler aus Syrien, Afghanistan und verschiedenen afrikanischen Ländern. Die Tablets dienen dazu, den Schülerinnen und Schülern digitale Übersetzungsprogramme zur Verfügung zu stellen. Durch diese Programme wird es den Schülerinnen und Schülern erleichtert, mit ihren Klassenkameraden zu kommunizieren und Arbeitsaufträge im Rahmen ihrer Wochenplanarbeit besser zu verstehen. Die Tablets spielen somit eine entscheidende Rolle bei der Integration und Förderung der Sprachkompetenz dieser Schülerinnen und Schüler in der Wilhelm-Staehle-Schule.



PingPongParkinson Deutschland e. V., Nordhorn

Der PingPongParkinson Deutschland e. V. nutzt die Tablets für die Durchführung von Tischtennisturnieren, die speziell für Menschen mit Parkinson entwickelt wurden. Insgesamt engagiert sich PingPongParkinson Deutschland e. V. für über 1.400 Mitglieder in nahezu 200 Stützpunkten bundesweit. Die Tablets dienen somit als Hilfsmittel, um den Austausch und die Gemeinschaft unter den von Parkinson betroffenen Menschen zu fördern und durch die Tischtennisturniere eine unterstützende und soziale Aktivität anzubieten.



Durch eine eigens programmierte Internetplattform werden regelmäßig Tischtennisturniere zwischen verschiedenen Stützpunkten des Vereins veranstaltet. Die Tablets erleichtern die Durchführung dieser Turniere erheblich, da sie ohne großen Aufbau-Aufwand genutzt werden können und auch für Personen mit Parkinson leicht zu bedienen sind.

Mehrgenerationenhaus Senfkorn, Emlichheim

Das Senfkorn Mehrgenerationenhaus Emlichheim gGmbH ist eine Einrichtung des offenen Miteinanders und Füreinanders der Generationen. Sie fördert ehrenamtliches Engagement und bietet Menschen aus verschiedenen Generationen, Geflüchteten und Menschen mit Behinderung einen Ort der Begegnung und Unterstützung. Das Digital-Lotsen-Angebot besteht seit 2021. Die



Tablets werden für die Arbeit der Digital-Lotsen genutzt, speziell ausgebildete Ehrenamtliche des Senfkorn Mehrgenerationenhauses, die in der gesamten Grafschaft Bentheim aktiv sind. Die Digital-Lotsen begleiten und beraten Senioren in Fragen rund um "Handy, Tablet, App und Co." Die Tablets ermöglichen es den Digital-Lotsen, ihre Hilfe effizient zu gestalten, indem sie einen Senior individuell begleiten, sogar über einen längeren Zeitraum. Zusätzlich werden den Senioren Leihgeräte angeboten. Mit Tabletspende erhöht die Gesundheitsregion EUREGIO die Effizienz und Wirksamkeit dieser digitalen Unterstützung.

Landkreis Emsland

Der Seniorenstützpunkt des Landkreises Emsland setzt die Tablets im Rahmen des ehrenamtlichen Projekts "Medien und -Techniklotsen" (MT Lotsen) ein. Die MT Lotsen, speziell ausgebildete Ehrenamtliche, bieten älteren Menschen, insbesondere solchen, die kein Schulungsangebot aufsuchen können, Unterstützung beim Eintritt in die digitale Welt. Diese Hilfe erfolgt zuhause, in stationären Alten- und Pflegeheimen und schließt eine Angebotslücke. Die MT Lotsen begleiten Senioren beim Umgang mit digitalen Geräten, der Nutzung von sozialen Medien, Videotelefonie, Internetrecherche und mehr. Sie agieren als Coaches und passen sich der Lerngeschwindigkeit der Senioren an. Das Angebot ist kostenfrei, und bei Bedarf werden Leihgeräte zur Verfügung gestellt. Die Tablets dienen dazu, die Digitalisierung in einem persönlichen Rahmen zu vermitteln und werden auch für Schulungszwecke genutzt.



Gemeinde Hilter

Die Gemeinde Hilter a.T.W. ist eine Gebietskörperschaft im südlichen Landkreis Osnabrück. Die Jugendpflege und Freiwilligenagentur hat bereits Fortbildungen zum Medienumgang in der Jugendarbeit absolviert und plant die Nutzung der Tablets in der Senioren- sowie Kinder- und Jugendarbeit. Ein Senioren-Computer-Club wurde bereits gegründet, um die Hemmschwelle zur Technik für Senioren abzubauen. Die Tablets sollen Seniorinnen und Senioren in Ruhe das Üben ermöglichen und gegen Einsamkeit wirken. In der Kinder- und Jugendarbeit sollen Tablets dazu dienen, Jugendliche zu schulen, Hilfestellungen im Senioren-Computer-Club zu geben und einen „Jung- und Alt“-Austausch im Altenheim zu fördern. Zusätzlich plant die Jugendpflege eine eigene Filmproduktion, bei der Tablets für Schneide- und Rechercheaufgaben genutzt werden.